

# Kunstroute Weser-Göhl

## **BON VOYAGE zur "Kunst im Eupener Land" Immer am ersten Sonntag des Monats "entrée libre"**

Am Sonntag, d. 2. Juni 2013 zwischen 14 und 18 Uhr warten wieder acht partnerschaftlich verbundenen Kunst(h)orte im euregionalen Eupener Land auf Ihren Besuch.

Zusätzlich hält das ehemalige Zisterzienserklster Val Dieu seine Pforten für Reisende in Sachen Kunst offen. Die Abtei "Notre Dame du Val-Dieu" liegt in der Nähe von Aubel, ein Fleckchen des Friedens im Herzen des Herver Landes, im Bistum Lüttich, im Osten Belgiens. Nach einer langen und reichen Geschichte wurde das Leben in diesem Kloster neu entdeckt; die Christliche Gemeinschaft von Val-Dieu versucht, das Klosterleben im Sinne der Zisterzienser aufrecht zu erhalten. Am 2. Juni um 18 Uhr findet ein Hodiament-Gedächtniskonzert in der Abteikirche (Eintritt frei) mit dem Königlichen MGV "Marienchor Eupen 1905" unter der Leitung von Heinz Piront statt. Um 19.30 folgt die Vernissage der Hodiament-Ausstellung mit religiösen Werken im Abtsaal des Klosters. Ab 21.00 h Ausklang in der Brasserie der Abtei "Casse-croûte". Ausstellungsdauer: 2.6. - 23.06.2013. Öffnungszeiten: FR, SA u. SO 14.00 - 18.00 h. Abbaye du Val-Dieu, route de Val-Dieu, 227, B 4880 Aubel

Für Kunstinteressierte haben wie immer am ersten Sonntag im Monat gleichzeitig geöffnet:

- Kunstatelier 2Stark in B-4720 Kelmis, Plaatweg 23
- Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen, von Clermontplein, NL-6291 AT Vaals
- Kunst und Kultur im Köpfchen, Eupener Straße 420, D-52076 Aachen
- Ramírez-Máro-Institut, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren
- Fondation Peter Paul J. Hodiament, Mazarinen 9, B-4837 Baelen
- Atelier I.S., Heidestr.39, B-4711 Walhorn
- Göhlalmuseum, Maxstraße 9-11, B-4720 Kelmis / Neu-Moresnet
- Kulturelle Begegnungsstätte ‚Maison art Pütz‘, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen

Aktivitäten in den Kunstorten "en détail":

Kunstatelier 2Stark: zeigt in seiner neuen Ausstellung "Schwebende Boote und fliegende Fische" von Urban Stark und Objekte rund um das Thema "Paarweise" von Ruth Stark. Die Ausstellung ist wie immer auch jeden Dienstag von 9-18h geöffnet.

Kopermolen Vaals: noch bis zum 23.Juni 2013 zeigt Gabriele Heikamp ihre Skulpturen, Gemälde und Schmuckkreationen. Die Vernissage findet am Sonntag, dem 12.Mai um 15.00 Uhr statt. Die Architektin Gabriele Heikamp begann schon während ihres Architekturstudiums in Aachen sie sich für Kunst, für Museen, Theater, Malerei und Bildhauerei zu interessieren und auch Kunst zu sammeln. Neben ihrer Arbeit als Architektin studierte sie nebenbei an der Akademie für Bildende Kunst in Düren-Rölsdorf. Die Interpretation ihrer abstrahierenden Acrylarbeiten bleibt immer der Phantasie des Betrachters überlassen. In ihrer Malerei, geprägt durch die besonders kräftige Farbgebung und räumliche Tiefe, erkennt der Betrachter Anklänge an selbst Gesehenes und begibt sich auf eine Wanderung zwischen Realität und Traumwelt, die unwillkürlich die Neugierde weckt, fesselt und bewegt. Gabriele Heikamp hat sich in ihren neueren graphischen Werken neben dem Interesse für Menschen der Architektur zugewandt. Diese Hinwendung zu geometrischen Formen bedeutet eine Rückbesinnung auf die drei Dimensionen der Architektur. Die Auseinandersetzung mit der dritten Dimension zeigt sich auch in ihren kleinen ausdrucksstarken, schwebenden Skulpturen aus Speckstein.

# Kunstroute Weser-Göhl

Kunst und Kultur im Köpfchen: Ausstellung Heidi Theissen "Nix mit Fisch", die noch bis 9.6. zu sehen sein wird - sie zeigt mythologische, der deutschen Romantik nahestehende Tafelbilder und Objekte, die an innere Urbilder und Seelenlandschaften anknüpfen. Theissen überrascht mit einem verblüffenden Materialmix, sie malt und zeichnet meist auf alten Untergründen mit deutlichen Gebrauchsspuren; diese werden diesmal zum Bildträger für illustre Mischwesen. Faune, Zentauren, Nixen und Nymphen werden an der Grenze mit dem Kukuk tanzen!

Ramírez-Máro-Institut: Das Ramírez-Máro-Institut hat seinen Sitz in einem kleinen Schlösschen in Hauset direkt an der Göhl. Hier werden die Werke der international renommierten Kunstmaler Antonio Máro und Rafael Ramírez Máro präsentiert.

Fondation Hodiamont: Letzter Tag der Gemeinschaftsausstellung "IN MEMORIAM PETER UND ANDREAS HODIAMONT". Parallel findet ab dem 2. Juni in der Abteikirche und im Abtsaal des ehem. Klosters Val Dieu in Aubel eine Ausstellung mit religiösen Werken von Peter Hodiamont. Nähere Infos. unter [www.fondation-hodiamont.org](http://www.fondation-hodiamont.org)

Atelier I.S.: Im Atelier I.S. kann man ganzjährig wechselnde Kunstausstellungen in entspannter Atmosphäre erleben. In den Werkstatträumen werden dem interessierten Besucher traditionelle Arbeitstechniken der Vergolder- und Restaurationskunst gezeigt und Fragen zu diesem Thema beantwortet. Die Besucher des Ateliers finden hier eine kleine Oase wo das Wort Kunst kein Begriff ist, sondern eine Lebensform, die zum Verweilen einlädt und neugierig macht.

Göhlalmuseum: Letzter Tag der Ausstellung "Malerei auf Leim mit oder ohne Naturfaser" von Jacqueline Légerski aus Theux.

Maison art Pütz: Kurator und Bildhauer Martin Schlusche hat als Gastkünstler ein Dreiergespann gewinnen können: "Peters/Reuters/Bischoff", das sich mit Malerei und kleinen Skulpturen präsentiert.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: [info@kunstroute-weser-goehl.eu](mailto:info@kunstroute-weser-goehl.eu)  
Website: [www.kunstroute-weser-goehl.eu](http://www.kunstroute-weser-goehl.eu)